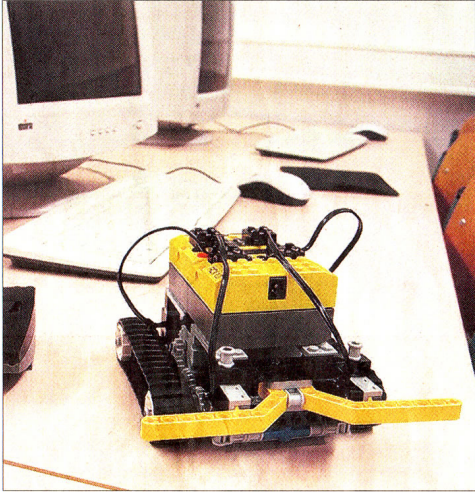




WochenBlatt

Junge Forscher an der Otto Hahn Schule

Gesamtschüler programmieren fahrende Roboter



Diese fahrbaren Roboter werden von den Jenfelder Gesamtschülern gebaut und programmiert. Foto: zz

Jenfeld (zz) - An der Jenfelder Gesamtschule, der Otto Hahn Schule in der Jenfelder Allee 53, haben die Schülerinnen und Schüler bereits frühzeitig die Möglichkeit, sich mit schwierigen technischen Fragen zu befassen und im Fach Informatik zum Beispiel fahrende Roboter zu programmieren. Möglich macht dies die enge Zusammenarbeit der Schule mit den Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) und dem Verband Nordmetall. Für den Osten von Hamburg wurde in der Otto Hahn Schule jetzt ein richtiger Roboterstandort eingerichtet. Die Ausstattung dafür stellte der Verband Nordmetall zur Verfügung. Auch die Lehrer, die hier unterrichten, wurden besonders fortgebildet und für

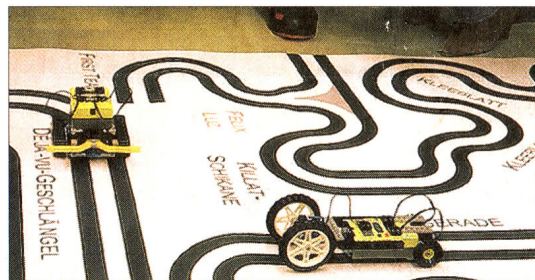
diese Aufgabe mit den Schülern vorbereitet. „Es macht einfach Spaß, die kleinen Roboter zu bauen, zu programmieren und dann festzustellen, welche Fortschritte sowohl die technischen Wunderwerke als auch wir machen“, sagten die Schüler, als das WochenBlatt eine der sechs Informatikfachklassen, die es an der Otto Hahn Schule gibt, besuchte. Diese Informatikfachklassen, in denen die Schüler drei bis fünf Stunden wöchentlich speziellen Fachunterricht haben, gibt es an dieser Schule bereits ab Klasse sieben. Einen Vor- oder auch Nachteil haben diese Miniroboter: Sie werden nie so richtig fertig. Denn wenn sie so laufen und arbeiten, wie es die Programmierer wollen, dann gibt es sofort Dinge, die den „Kleinen“ zu-



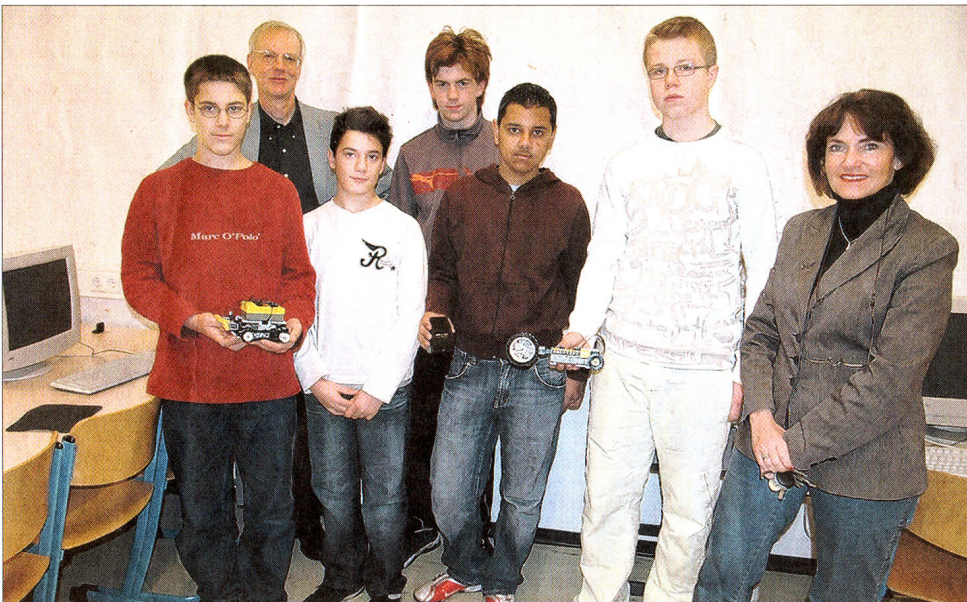
Bereits ab der siebten Klasse gibt es in der Otto Hahn Schule Informatikfachklassen. Diese neunte Klasse gehört mit dazu. Foto: zz

sätzlich beigebracht oder besser gesagt einprogrammiert werden könnten.

„Wir möchten uns auch auf diesem Wege bei der TUHH, beim Verband Nordmetall und allen, die uns bei diesem so wichtigen Projekt unterstützt haben und in Zukunft unterstützen werden, herzlich bedanken“, sagte die Schulleiterin Renate Wiegandt dem WochenBlatt.



Auch Roboter lernen in der Jenfelder Gesamtschule, der Otto Hahn Schule, sehr viel. Zum Beispiel wie man so fährt, wie es von den Programmierern erwartet wird. Foto: zz



Die Schulleiterin der Otto Hahn Schule Renate Wiegandt (rechts) hat viel getan, damit die Zusammenarbeit mit der Technischen Universität Hamburg-Harburg, die das Roboterprojekt mit unterstützt und fördert, sich gut entwickelt. Foto: zz